

Schatzendorf hat nun einen eigenen Dorfverein

Erste Vereinsgründung in Viechtach seit Jahren – Zusammenschluss von vier Schlatzendorfer Ortsvereinen

Von Jasmin Eiglmeier

Viechtach. Während sich andernorts immer wieder Vereine auflösen, gibt es in Schlatzendorf seit dem 1. Februar einen neuen – die „Dorfgemeinschaft Schlatzendorf“. Die Idee dazu gab es bereits vor Jahren, nun haben sich die Vertreter der Schlatzendorfer Vereine zusammengeschlossen.

Martin Goham und Johann Bielmeier vom EC Schlatzendorf, Ferdinand Stern und Hans Kargl vom ESV Schlatzendorf, Martin Pinzl und Matthias Wittmann als Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr, Walter Kramhöller und Sascha Gierlinger vom Veteranen- und Reservistenverein sowie Erwin Schürzinger vom Dartclub und Erich Muhr als Kreistagsvertreter sind zusammen mit Alois Pinzl Gründungsmitglieder.

Alter Dorfsprecher ist neuer

Letzterer hat durch die Sitzung geführt. Pinzl war in den letzten beiden Jahren der Dorfsprecher des Viechtacher Ortsteils, nachdem Erich Muhr dieses Amt zwei Jahrzehnte bekleidete. Um Muhrs langjährige Arbeit für den 1971 eingemeindeten Ortsteil Schlatzendorf zu würdigen, kündigte Alois Pinzl an, eine Ehrenmitgliedschaft des Kreistrats im neu



Mit einem einstimmigen Wahlergebnis der elf Gründungsmitglieder wurde die neue Satzung beschlossen. Nun muss nur noch die Eintragung am Amtsgericht Deggendorf abgewartet werden. – Foto: Jasmin Eiglmeier



Der Vereinsvorstand: Kassier Matthias Wittmann (v.l.), Dorfsprecher Alois Pinzl und sein Stellvertreter Erwin Schürzinger. – Foto: Jasmin Eiglmeier



Das jährliche Maibaumaufstellen findet dieses Jahr wieder am 30. April statt. Nun ist es durch den Verein abgesichert. – Foto: S. Muhr/Archiv

gegründeten Verein ins Auge zu fassen.

Zwar haben die verschiedenen Vereine auch bisher gut und unkompliziert zusammengearbeitet, jedoch fehlte es immer an der rechtlichen Legitimation, wie Alois Pinzl betonte. Gemeinsame Aktionen wie Preiskarteln, der Weihnachtsmarkt und das Maibaumaufstellen haben top funktioniert. „Alle haben an einem Strang gezogen“, resümierte der Stadtrat. Jedoch fehlten wichtige Pfeiler der Zusammenarbeit wie eine Versicherung oder ein offizieller Kassier. Alle gemeinsamen Feste seien quasi von Privatpersonen organisiert worden.

„Legitimation, Kassenprüfung, ein Vorstand und die Satzung bilden ab jetzt das Fundament der Zusammenarbeit“, erklärte Alois Pinzl. Er freut sich, dass in Zeiten von immer mehr Vereinsauflösungen auch ein Neuer entsteht.

Alle elf Gründungsmitglieder stimmten der Satzung zu. Zweck des neuen Vereins soll vor allem die Verschönerung der Dörfer und früheren Ortsteile der Altgemeinde Schlatzendorf sein sowie die Landschaftspflege und die Weiterführung der Dorfchronik. Auch die bisherigen Freizeitaktivitäten für Jung und Alt sollen wie gewohnt weiterveranstaltet werden.

Als Dorfsprecher wurde Alois Pinzl gewählt, sein Stellvertreter

ist Erwin Schürzinger. Der bisherige Kassier Matthias Wittmann ist nun auch offiziell bestätigt.

Als neue Mitglieder sind Vertreter der Vereine und Stadt- sowie Kreisräte willkommen. Als allgemeiner Verein für den Schlatzendorfer Einwohner ist die neue Dorfgemeinschaft nicht gedacht.

Nun muss die zuvor notariell geprüfte Satzung vom Amtsgericht Deggendorf anerkannt und in das Vereinsregister eingetragen werden. Die elf Männer freuten sich bei alkoholfreiem Weißbier und Hellem über die Vereinsgründung. Ihr alter und neuer Dorfsprecher appellierte an seine Mitglieder: „Ich fühle mich geehrt, die bisherige Arbeit in den nächsten Jahren weiterzuführen. Lasst's mich nicht hängen, aber das habt's ja noch nie getan und wird auch nicht passieren.“

2023 anstehende Aktivitäten

Als nächste Aktivitäten in diesem Jahr sind die Dorfmeisterschaft im Preisgrasoberln am 21. April und das Maibaumaufstellen am 30. April geplant. Am 15. Juli findet wieder das Kinderspielfest statt, am 13. Oktober das Preischafkopfen und am 15. Dezember der Schlatzendorfer Weihnachtsmarkt.